

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll**

### **88. Sitzung des Gemeinderats vom 13. März 2024**

**2944. 2023/510**

**Weisung vom 08.11.2023:**

**Gesundheits- und Umweltdepartement, Verbesserung der Situation für Mitarbeitende in Pflege- und Betreuungsberufen, Bericht, Abschreibung von zwei Postulaten und einer Motion**

Ausstand: Marita Verballi (FDP)

Antrag des Stadtrats

1. Vom Bericht gemäss Beilage zu den Vorstössen GR Nr. 2020/178, GR Nr. 2020/288 und GR Nr. 2021/449 betreffend Programm Stärkung Pflege im Gesundheits- und Umweltdepartement vom November 2023 wird Kenntnis genommen.
2. Die Motion (GR Nr. 2020/178) der Fraktionen von SP und Grünen vom 13. Mai 2020 zur Verbesserung der Situation für die Pflege- und Betreuungsberufe der Gesundheitsinstitutionen der Stadt wird als erledigt abgeschrieben.
3. Das Postulat (GR Nr. 2020/288) von Elisabeth Schoch (FDP) und Marion Schmid (SP) vom 1. Juli 2020 zur Reduzierung der Unzufriedenheit unter den Mitarbeitenden in den Pflegeberufen und der damit verbundenen Fluktuation wird als erledigt abgeschrieben.
4. Das Postulat (GR Nr. 2021/449) der Fraktionen von SP und Grünen zur Verbesserung der Situation in den Pflege- und Betreuungsberufen in den Gesundheitsinstitutionen wird als erledigt abgeschrieben.
5. Es wird zustimmend zur Kenntnis genommen, dass das Gesundheits- und Umweltdepartement beabsichtigt, das Programm «Stärkung Pflege» und die Massnahmen gegen den Pflegefachkräftemangel in den städtischen Gesundheitsinstitutionen weiterzuführen.
6. Es wird zustimmend zur Kenntnis genommen, dass das Gesundheits- und Umweltdepartement analog zum Monitoring der Pflegeinitiative auf Bundes- und Kantonebene ab 2024 die wichtigsten Kennzahlen in den städtischen Gesundheitsinstitutionen systematisch dokumentiert und zu gegebener Zeit an den Gemeinderat berichtet.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Marion Schmid (SP), Präsidium



2 / 4

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)  
Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)  
Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 3

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)  
Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 117 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



3 / 4

#### Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 4

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

- Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)
- Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 117 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

#### Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 5

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 5.

- Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)
- Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

#### Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 6

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 6.

- Zustimmung: Referat: Marion Schmid (SP), Präsidium; David Ondraschek (Die Mitte), Vizepräsidium; Florine Angele (GLP), Walter Anken (SVP), Nadina Diday (SP), Julia Hofstetter (Grüne), Thomas Hofstetter (FDP), Pascal Lamprecht (SP), Dafi Muharemi (SP), Martina Novak (GLP), Dr. Frank Rühli (FDP), Deborah Wettstein (FDP)
- Enthaltung: Moritz Bögli (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 115 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



4 / 4

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Vom Bericht gemäss Beilage zu den Vorstössen GR Nr. 2020/178, GR Nr. 2020/288 und GR Nr. 2021/449 betreffend Programm Stärkung Pflege im Gesundheits- und Umweltdepartement vom November 2023 wird Kenntnis genommen.
2. Die Motion (GR Nr. 2020/178) der Fraktionen von SP und Grünen vom 13. Mai 2020 zur Verbesserung der Situation für die Pflege- und Betreuungsberufe der Gesundheitsinstitutionen der Stadt wird als erledigt abgeschrieben.
3. Das Postulat (GR Nr. 2020/288) von Elisabeth Schoch (FDP) und Marion Schmid (SP) vom 1. Juli 2020 zur Reduzierung der Unzufriedenheit unter den Mitarbeitenden in den Pflegeberufen und der damit verbundenen Fluktuation wird als erledigt abgeschrieben.
4. Das Postulat (GR Nr. 2021/449) der Fraktionen von SP und Grünen zur Verbesserung der Situation in den Pflege- und Betreuungsberufen in den Gesundheitsinstitutionen wird als erledigt abgeschrieben.
5. Es wird zustimmend zur Kenntnis genommen, dass das Gesundheits- und Umweltdepartement beabsichtigt, das Programm «Stärkung Pflege» und die Massnahmen gegen den Pflegefachkräftemangel in den städtischen Gesundheitsinstitutionen weiterzuführen.
6. Es wird zustimmend zur Kenntnis genommen, dass das Gesundheits- und Umweltdepartement analog zum Monitoring der Pflegeinitiative auf Bundes- und Kantons-ebene ab 2024 die wichtigsten Kennzahlen in den städtischen Gesundheitsinstitutionen systematisch dokumentiert und zu gegebener Zeit an den Gemeinderat berichtet.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 20. März 2024

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat